

„Italienische Nacht“ am 12. August

Die Leichtigkeit des Seins genießen

Von Tina Nitsche

ASCHEBERG. Die Zeichen stehen auf Grün-Weiß-Rot! Denn nach zwei Jahren coronabedingter Pause ist es endlich wieder soweit: Die „Italienische Nacht“ lockt am 12. August (Freitag) mit vielen Attraktionen in den Ascheberger Ortskern. Das Dorf zeigt Flagge in den italienischen Nationalfarben, eben Grün-Weiß-Rot...

»Das Programm steht soweit.«

Manfred Hölscher

Noch ist ein bisschen Zeit, „aber das Programm steht soweit“, verkündete Manfred Hölscher am Mittwochabend. Da nämlich versammelten sich die teilnehmenden Mitglieder von Pro Ascheberg auf Einladung des Arbeitskreises „Italienische Nacht“ in der Gaststätte Erdbüschen noch einmal vor der Veranstaltung, um letzte Feinabstimmungen vorzunehmen und das Programm im Überblick vorzustellen. Soviel steht fest: Die Leichtigkeit des Seins dominiert – den vielen beteiligten Unternehmen sei Dank.

Die Geschäftsleute öffnen am Freitag (12. August) ihre Pforten bis 24 Uhr und laden zu einem unbeschwerten Bummel mit viel italienischem Flair ein. Dieses wird durch zahlreiche Aktionen



Die Zeichen stehen auf grün-weiß-rot, denn die Kaufmannschaft Pro Ascheberg ist gerüstet für die Italienische Nacht. Am Mittwochabend traf sich der Arbeitskreis zur letzten Besprechung vor der Veranstaltung im August.

Foto: Tina Nitsche

draußen auf den Straßen verstärkt. Vereine wie beispielsweise der TuS Ascheberg oder die White Sox sowie diverse Marktstände und das GOP Münster mischen dabei mit und zaubern auf diese Weise bewegtes Leben in die Straßen.

Die „Italienische Nacht“ ist eine Traditionsveranstaltung. Aber eine, bei der die Macher bestrebt sind, sie ständig weiter zu entwickeln. So wurden für das

grün-weiß-rote Spektakel 2022 Plakate und Flyer in völlig neuem Design aufgelegt, die die Veranstaltung

»Die Veranstaltung wächst.«

Manfred Hölscher

visuell ankündigen. „Und die Veranstaltung wächst“, freute sich Manfred Hölscher über einige Neuzugänge. So ist erstmalig Ascheberg Mar-

keting dabei. Ein Lichterband von Erkmann sowie jede Menge Liegestühle weisen „in einer bandartigen Chillstruktur“, wie Marketing Geschäftsführer Martin Bußkamp es ausdrückte, den Weg zum Katharinenplatz.

Auf der Appelhofstraße mischt unterdessen zum ersten Mal die Caritas Tagespflege mit. Auch auf der Biete verstärken gleich drei Neuzugänge das Portfolio, denn dort sind erstmals

„Nail-Art by Barija“ sowie der Onlinehandel „Ibranetshop“ mit von der Partie. Ein wenig weiter hoch ist Bonkhoff's „Davert Meat“ beim Schnäppchenmarkt anzutreffen. Viele Zutaten also, die für eine ganz besondere Nacht sorgen, wo Dolce Vita für einige Stunden die Hauptrolle spielt.

■ Traditionell wird im Rahmen der Italienischen Nacht bei Dat Uelken um 18,30 Uhr die Veranstaltung „Eine Gemeinde liest“ eröffnet.